Huius fl. 245 kr. — 122

[fol. 86v]

Summa der Außgab vmb Hopffen

Summa

1769 fl. 14 kr. 123

Ist deß erkhaufften Hopffen

69 Centen 87 lb.

[fol. 87r]

Ausgab auf Besoldungen

Dem Preuverwalter Johann Spizwegg sein Jahrsbesoldung yber Abkürzung deß Drittls trifft

133 fl. 20 kr. 124

Dem Preugegenschreiber Wolfen Gräßl sein Jahrssold völlig

100 fl.

So dann ihme von yeder Preu 30 kr., deren an heür 328 gemacht wordn, *thuen* 164 fl.

Bärtlmeen Schmidt, Preumaistern, ist dessen Jahrssold 400 Gulden, dann wirdet ime von yeder Sud 15 kr. absonderlich *paβirt* vnd geraicht, trifft an heür 82 Gulden vnd zesammen

482 fl.

Huius fl. 879 kr. 20

[fol. 87v]

Benedicten Peill, Preuoberkhnecht, sein Ordinary Wochenlohn, 2½ Gulden, trifft dz Jahr 130 fl.

Christophen Kinig vnd Kilian Puz, beeden Molzknechten, yedem die Wochen 2 fl. 15 kr. vnd ybers Jahr bezalt mit

234 fl.

¹²² Folgefehler der Rechenfehler von oben (sh. oben, S. 121, Anm. 120), richtig ist 245 fl. 2,3 kr.

Folgefehler der Rechenfehler von oben (sh. oben, S.121, Anm. 116, Anm. 117, Anm. 118 u. Anm. 120), richtig ist 1.769 fl. 47 kr.

Sh. zur Einbehaltung des Lohns HA 1630-1636/37, Besoldung des Brauereipersonals – kriegsbedingte Änderungen.